



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen
Sachstand zum Pilotprojekt "Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung"

Beratungsfolge:

08.03.2023 Jugendhilfeausschuss

Beschlussvorschlag:

Bezugnehmend auf den Beschluss des JHA vom 28.04.2021 Drucksachennummer 0915/2020 wird die Verwaltung gebeten über den Verlauf des Pilotprojekts zu berichten.

Beschluss vom 28.04.2021:

„Der Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen nimmt als eine der Pilotkommunen am Projekt „Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung“ als gemeinsames Förderprogramm des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW und dem LWL-Landesjugendamt teil.

Ziel des Projektes ist eine nachhaltige strukturelle Verankerung eigenständiger Jugendpolitik und gelebter Beteiligungskultur von Kindern und Jugendlichen in der Kommune - auch über den Projektzeitraum hinaus. Eigenständige Jugendpolitik soll als Querschnittspolitik auf kommunaler Ebene in der Stadt Hagen etabliert werden, um für möglichst viele Jugendliche und junge Erwachsene Einflussmöglichkeiten auf für sie relevante Politikfelder zu ermöglichen.

Die Fachabteilung Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Menschen koordiniert die Umsetzung des Projektes in Hagen.

Die teilnehmenden Kommunen verpflichten sich:

- zur intensiven Auseinandersetzung mit jungen Menschen in der Stadt, ihren Interessen und Anliegen*



- *zur Moderation eines Dialogs auf Augenhöhe zwischen jungen Menschen und Vertreter*innen von Verwaltung und Kommunalpolitik.*
- *zu einer anwaltschaftlichen Haltung für junge Menschen und ihre Initiativen in der Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik.*
- *gemeinsam mit Jugendlichen und in Abstimmung mit Verwaltung und Politik zentrale jugendpolitische Forderungen für den Projektzeitraum zu erarbeiten und umzusetzen.“*

Kurzfassung

Entfällt

Begründung

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

keine Auswirkungen (o)

**Die Fraktionen von
CDU und Bündnis 90 / Die Grünen**

An den Vorsitzenden des
Jugendhilfeausschuss

Detlef Reinke
- Im Hause -

23.02.2023

Antrag für die Sitzung des JHA am 08.03.2023

Sehr geehrter Herr Reinke,

wir bitten gem. §6 (1) GeschO um Aufnahme des folgenden Antrages auf die Tagesordnung des Jugendhilfeausschuss am 08.03.2023.

Sachstand zum Pilotprojekt „Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung“

Beschlussvorschlag:

Bezugnehmend auf den Beschluss des JHA vom 28.04.2021 Drucksachennummer 0915/2020 wird die Verwaltung gebeten über den Verlauf des Pilotprojekts zu berichten.

Beschluss vom 28.04.2021:

„Der Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen nimmt als eine der Pilotkommunen am Projekt „Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung“ als gemeinsames Förderprogramm des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW und dem LWL-Landesjugendamt teil.

Ziel des Projektes ist eine nachhaltige strukturelle Verankerung eigenständiger Jugendpolitik und gelebter Beteiligungskultur von Kindern und Jugendlichen in der Kommune - auch über den Projektzeitraum hinaus. Eigenständige Jugendpolitik soll als Querschnittspolitik auf kommunaler Ebene in der Stadt Hagen etabliert werden, um für möglichst viele Jugendliche und junge Erwachsene Einflussmöglichkeiten auf für sie relevante Politikfelder zu ermöglichen.

Die Fachabteilung Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Menschen koordiniert die Umsetzung des Projektes in Hagen.

Die teilnehmenden Kommunen verpflichten sich:

- *zur intensiven Auseinandersetzung mit jungen Menschen in der Stadt, ihren Interessen und Anliegen*
- *zur Moderation eines Dialogs auf Augenhöhe zwischen jungen Menschen und Vertreter*innen von Verwaltung und Kommunalpolitik.*
- *zu einer anwaltschaftlichen Haltung für junge Menschen und ihre Initiativen in der Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik.*

- *gemeinsam mit Jugendlichen und in Abstimmung mit Verwaltung und Politik zentrale jugendpolitische Forderungen für den Projektzeitraum zu erarbeiten und umzusetzen.“*

Begründung:

Der JHA hat in seiner Sitzung am 28.04.2021 die Umsetzung einer Eigenständigen Jugendpolitik in der Stadt Hagen beschlossen (vgl. Vorlage 0915/2020). Die Zielsetzung wurde als Absichtserklärung der Kommune vertraglich festgehalten (Vertragsunterzeichnung Fr. Kaufmann & Fr. Sillies, LWL, während der JHA-Sitzung). Die Umsetzung der Ziele wird fachlich vom LWL begleitet, dokumentiert und ausgewertet, damit weitere Kommunen von den Ergebnissen des Projektes profitieren können.

Zur weiteren Einordnung des Projektes wird ein aktueller Sachstand sowie ggf. erste Bewertungen gewünscht.

Mit freundlichen Grüßen

CDU-Fraktion

Karin Köppen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen